



Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Werksausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung
vom 30.01.2023

Öffentlicher Teil

TOP 2 Kanalneubau im Bereich der Alt – Homburger Straße

Herr Orschekowski erklärt, dass es sich hierbei um eine klassische Neubaustrecke handele, weil man aufgrund der Bausubstanz an dieser Stelle nicht mehr in der Lage sei, eine Sanierung im geschlossenen Verfahren durchzuführen. Deshalb müsse die Straße geöffnet und die Rohre im offenen Verfahren ausgetauscht werden. Dies ergebe sich zum Einen aus der Undichtigkeit und zum Anderen aufgrund der Querschnittsformen in diesem Bereich.

Er sagt, dass man die Leistungsphasen 2 bis 7 vergeben wolle. Die Leistungsphasen 0 und 1 habe man als Vorarbeit bereits intern selbst erbracht und die Leistungsphase 8 als Bauleistungsphase werde ebenfalls selbst erbracht.

AM Mörsdorf erkundigt sich, ob im Rahmen dieser Arbeiten eine Koordinierung mit der Verlegung von Glasfaser geplant sei, damit man die Straße nur einmal aufbaggern müsse.

Herr Orschekowski verneint dies, da die Telekommunikationsunternehmen ihre Leitungen grundsätzlich an den Rand der Straße lägen, im Gegensatz zu den hier geplanten Kanalrohren, die mitten unter der Straße verliefen. Auch eine Verlegung von Leerrohren sei nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Planung zum Kanalneubau im Bereich der Alt – Homburger Straße wird als HOAI Leistung ausgeschrieben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig